

Eine nachhaltige Erinnerung

ZWEITER HANSE-SAIL-BAUM: EINE FELSENBIRNE ZUM SEGLERFEST

Seit Freitag steht der zweite Hanse-Sail-Baum auf der Wiese unterhalb der Petrikirche. In den kommenden Jahren sollen weitere dazukommen. Irgendwann könnte an dieser Stelle der Sail-Baupark entstehen.

Die Erinnerung an die Hanse Sail 2023 ist etwa vier Meter hoch und dicht belaubt: eine Felsenbirne, auch Amelanhie genannt. Gespendet wurde der Baum vom Rostocker Gartenmarkt Grönfingers. „Das bot sich an, denn das Unternehmen stattet auch unsere Bühnen mit Pflanzen aus“, sagt Linda Dittrich vom Hanse-Sail-Büro.

Die Felsenbirne sei ein Baum, der sich gut für Städte eigne, erklärt Eckhard Heinemann, Geschäftsführer von Grönfingers. „Sie verträgt das Stadtklima und kommt mit schwierigen Standorten sehr gut klar, wenn sie erstmal angewachsen ist.“

Nachhaltige Erinnerung

Außerdem habe sie schöne, insektenfreundliche Blüten und im Sommer kleine Früchte, von denen sich viele Vögel ernähren. „Die Früchte sind etwa so groß wie schwarze Johannisbeeren und auch für Menschen essbar. Und im Herbst bekommt der Baum eine wunderschöne Laubfärbung“, sagt Heinemann.

Wo der Baum des Jahres stehen soll, hatte das Hanse-Sail-Büro zusammen mit dem städtischen Grünamt entschieden. Bei Pflanzaktion geholfen haben auch Vertreter von Schiffen, die auf dem Fest zu Gast sind. „Denn die Bäume sollen nicht nur ein Zeichen für Völkerverständigung setzen, sondern auch für Nachhaltigkeit“, sagt Bettina Fust, kommissarische Leiterin des Hanse Sail Büros. Diesen Gedanken unterstützt auch die „Gorch Fock“, sagte deren Vertreterin, die Segeloffizierin Johanna Heinrich.

Ein Opfer des Sturms

Der erste Hanse-Sail-Baum, eine Birke, kam im vergangenen Jahr in die Erde. Doch vor wenigen Tagen wurde sie ein Opfer des Sturms. „Er wurde komplett abgeknickt“, sagt Dittrich. „Aber dort wird demnächst ein neuer gepflanzt.“

Die Fachleute von Grönfingers wissen, dass Birken wegen der Klimaerwärmung immer schwerer an neuen Standorten anwachsen. Die



12.08.2023

Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

www.facebook.com/
rostock.warnemuende

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



PRESSEMITTEILUNG

Felsenbirne steht hoffentlich lange und wächst auf sechs bis acht Meter heran.

Sie wollen bei der Hanse Sail mitsegeln? Das gesamte Programm mit allen Teilnehmerschiffen der Hanse Sail kann man auf hansesail.com finden. Dort kann man auch die Törns buchen. Das Hanse Sail Büro ist darüber hinaus telefonisch (0381 38129 74 / -75) erreichbar oder bietet vor Ort Beratungsgespräche (Warnowufer 65).



12.08.2023

Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

[www.facebook.com/
rostock.warnemuende](http://www.facebook.com/rostock.warnemuende)

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



 **Finanzgruppe**
Ostdeutscher Sparkassenverband

